



Krisensicher und behaglich

Ob Neu- oder Altbau – das Haus der Zukunft ist ein Schafferer Passivhaus.

Fotos: Schafferer

Aufgrund steigender Energiekosten haben sich die Anforderungen an die Beheizung eines Gebäudes stark verändert. Erstrebenswert ist ein minimaler Energieverbrauch bei hohem Wohnkomfort und einem verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen der Natur. Was im ersten Augenblick als ein Widerspruch erscheinen mag, wird vom SCHAFFERER HOLZBAU-TEAM in der täglichen Arbeit umgesetzt. Schafferer Holzbau erledigt die gesamte Projektierung für das Passivhaus und plant vom Rohbau bis zur schlüsselfertigen Übergabe.

Schafferer-Passivhäuser sparen von Beginn an Kosten

Die Schafferer-Passivhaus-Technologie hat zum Ziel, das Gebäude überwiegend aus „passiven“ Energiequellen zu beheizen, Energiequellen, die bereits vorhanden sind:

- Sonneneinstrahlung
- die Bewohner selbst
- elektrische Haushaltsgeräte
- Beleuchtung

Somit verbraucht ein Schafferer Passivhaus mit einem Heizwärmebedarf von maximal 15 kWh/m² ein Fünftel gegenüber

den meisten Neubauten, und in der Altbauanierung spart es sogar bis zu 95 % an Energie ein.

Es hat sich von Start weg amortisiert! Die Bankzinsen sind außerdem niedriger als die jährlichen Heizkostensteigerungen. Die eingesparte Energie ist aber vor allem krisensicher, immer verfügbar und kostenlos! Also die beste Vorsorgeversicherung, die es gibt.

EU setzt voll auf das Passivhaus

Im Februar d. J. hat das Europäische Parlament die Kommission und alle Mitgliedsstaaten aufgefordert, zum Schutz des Klimas und der Bevölkerung vor Energiepreisschocks, ab 2011 den Passivhausstandard flächendeckend einzuführen.

Vertrauen auch Sie auf den heimischen Baustoff Holz und informieren sich über ein Schafferer Passivhaus. **||**